

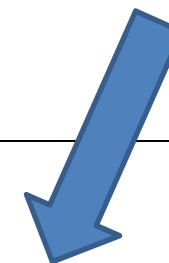
## Steps zur Erarbeitung eines Partizipationskonzepts für Ludwigsburg

1	Erstgespräch Initiative Jugendgemeinderat mit der Abteilung Jugend (Burtchen/Jeremias)	13.10.2015
2	Wahl der Paten aus den Reihen des Gemeinderates – (Moersch und Deetz)	Januar
3	Vorstellung der Idee Jugendgemeinderat in der BSS-Klausur durch die jugendlichen Sprecher der Initiative – Diskussion im Rahmen der Klausur	30.01.2016
4	Gespräch Initiative Jugendgemeinderat mit der Verwaltungsspitze – Herrn Oberbürgermeister Werner Spec – Signal der Unterstützung mit Fragestellungen, die es zu klären gilt	18.02.2016
5	Vorbereitung und Terminierung des Jugendhearings am Samstag den 04.06.2016 im Kulturzentrum Ein gemeinsames Projekt, der Initiative (drei VertreterInnen), den Paten des Gemeinderats (Moersch/Deetz) mit Unterstützung der Kinder- und Jugendförderung (Burtchen/Jeremias/Junginger) – bereits zwei Arbeitstreffen in der Villa	Seit dem 22.03.2016 18.04.2016
6	Fachliche Vorbereitung zum Jugendhearing – Besuch des Seminars der Landeszentrale für pol. Bildung: „Fließende Übergänge - vom Jugendhearing zum Jugendgemeinderat und zurück“ am Mittwoch den 13.04.2016. Teilgenommen haben, ein Vertreter aus der Initiative Jugendgemeinderat (Neumann), sowie zwei Mitarbeiter der Abteilung Jugend (Burtchen/Junginger), Frau Deetz war leider krank.	13.04.2016
7	Durchführung des Jugendhearings am Samstag den 04.06.2016	04.06.2016
8	Auswertung der Ergebnisse des Jugendhearings	ab dem 06.06.2016
9	Termin Verwaltungsspitze	16.06.2016
10	Vorstellung der Ergebnisse des Jugendhearings durch die Initiative im BSS	29.06.2016
11	Herbeiführung einer Beschlussfassung im Gemeinderat (Abteilung Jugend)	27.07.2016

Alle Steps wurden mit der Beschlussfassung zur Ausarbeitung eines Partizipationskonzeptes und zur Einrichtung eines Jugendgemeinderates erreicht.

## Steps zur Erarbeitung eines Partizipationskonzeptes für Ludwigsburg

12	Weitere Ausarbeitung des Partizipationskonzeptes mit dem nächsten Treffen der „Vorbereitungsgruppe“: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abstimmung über die Eckpunkte des Beteiligungskonzeptes</li> <li>• Bildung von Arbeitsgruppen:</li> <li>• Vorbereitung der Vorstellung des Konzeptes in der Schulleiterkonferenz zusammen mit den Jugendlichen</li> <li>• Bekanntmachen des Vorhabens bei anderen Jugendlichen, Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>• Vorbereitung der Wahl zum Jugendgemeinderat</li> <li>• Erstellung von Printmedien</li> </ul>	September / Oktober 2016
13	Abstimmung und Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellen des Partizipationskonzeptes bei der Schulleiterkonferenz am 09.11.2016 (Diskussion zur Einbindung der Schulen und Schulsozialarbeiten)</li> <li>• Weitere Arbeit in den jeweiligen Arbeitsgruppen</li> <li>• Besuch und Initiierung von versch. Infoveranstaltungen</li> <li>• Entwicklung einer Print- und Onlinekampagne zur Kandidatengewinnung und Wahl</li> </ul>	Oktober / November 2016
14	Konkrete Ergebnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anfertigungen von Plakaten/ Flyern zur Kandidatengewinnung</li> <li>• Vorbereitungen für die Wahl: Zeitplan erstellen: wann kann wo gewählt werden</li> </ul>	November / Dezember 2016
15	Einbindung des Gemeinderates mit der Vorstellung des Zeitplans und der Eckpunkte des Partizipationskonzeptes im BSS	14.12.2016
16	Start des Wahlkampfes <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewinnung der Kandidaten</li> <li>• Vorbereitungen für die Wahl</li> <li>• Wahlkampf</li> <li>• Vorbereitung der jeweiligen Wahllokale</li> </ul>	Dezember 2016 / Januar 2017
17	Umsetzung des Partizipationskonzeptes mit der Wahl zum Jugendgemeinderat	Februar / März 2017



Momentan befinden wir uns beim Schritt 15 – die Jugendlichen in den Arbeitsgruppen stehen in den Startlöchern.